

Sizilien- Die Insel, wo die Zitronen blühen....

-Ein Reisebericht von Ira-Angelina Mielck-

Die Insel Sizilien, nur ca. 100 km von der afrikanischen Küste entfernt, ist ein Schmelztiegel der unterschiedlichsten Kulturen. Griechen, Römer, Normannen und Araber hinterließen eindrucksvolle Spuren.

Nach Ankunft in **Catania** schlenderte die Reisegruppe des Reise-Centrum Mielck durch die Altstadtgassen, vorbei an Wochenmarkt und normannischer Festung, die vom Staufer Kaiser Friedrich II errichtet worden war.



Weitere interessante Städte folgten in den nächsten Tagen, das malerische **Taormina** mit seinem weltberühmten griechischem Theater. Eine Mandelmilch genossen die Teilnehmer im Kult-Cafe „Wunderbar“ und danach eine Wanderung auf den Monte Tauro oder shoppen in der Fußgängerzone. Die Hauptstadt **Palermo** dagegen- laut und lebhaft- mit seinem frequentierten Hafen und zahlreichen Sehenswürdigkeiten.

Hervorzuheben sind hier die Klosteranlage von **Monreale** mit seinen größten Mosaiken Europas und einem wunderschönen Kreuzgang, sowie die Kathedrale von Palermo mit den Gräbern der Normannenkönige und der Königspalast mit der kostbaren Capella Palatina. Zur Entspannung gab es nach einem Mittagessen in der „Antica Trattoria del Monsu“ mit typisch palermitanischen Spezialitäten noch einen Geheim-Tip: Eine Privatvorstellung des sizilianischen Puppentheaters „Opera die Pupi“- ein immaterielles UNESCO Weltkulturerbe.

Hier hatten alle Gäste viel Spaß.

Auch in **Syrakus** könnte man mehrere Tage verbringen, um die zahlreichen Sehenswürdigkeiten vollständig aufnehmen zu können. Die archäologische Zone, die Altstadt auf der kleinen Insel Ortigia mit ihrer neu restaurierten Kathedrale und Piazza- aber auch die zahlreichen Restaurants an der Uferpromenade mit Blick auf ein glasklares blaues Meer, luden zum Verweilen ein.

Weitere kulturelle Highlights waren das Tal der Tempel von **Agrirent** und die Villa Casale bei **Piazza Armerina**.

Neben viel Kultur, gab es auch die Möglichkeit, die Seele baumeln zu lassen, z.B. bei einem Bootsausflug auf die **Liparischen Inseln**. Blauer Himmel und ruhige See bestimmten diesen

gelungenen Tag auf Lipari und Vulcano. Hier wurde man hautnah mit dem Thema „Vulkanismus“ in Berührung gebracht- eine gute Einführung in Bezug auf den Ätna. Denn das Leben auf Sizilien wird geprägt durch den bzw. die Ätna-denn SIE ist eine Diva mit „Stimmungsschwankungen“. Der immer noch tätige Vulkan ist mit seinen 3350 m der eindrucksvollste Vulkan Europas. Durch verschiedene Vegetationszonen ging es bis zur Station auf 1950 m mit dem Bus. Danach brachte die Seilbahn und Geländewagen die Gäste bis auf 3000 m bis zum Rand eines Nebenkraters. Ein mythisches Erlebnis mit spektakulärem Ausblick.

Abgerundet wurde die Reise durch besondere Begegnungen mit Land und Leuten:

Ein Mittagessen auf der Zitronenplantage „Il Limoneto“ an den Hängen des Ätna und der Besuch von Maria Carla Borghese auf Ihrem Anwesen „Le Case del Biviere“. Der mediterrane Garten, den sie in einer trockengelegten Sumpflandschaft entstehen ließ, ist atemberaubend schön. Der Duft von Jasmin, Rosen und Grapefruit bezaubert jeden Besucher.

Der Rückflug auf der „Vulkanroute“ mit klarer Sicht auf Ätna, Stromboli und Vesuv wird mir persönlich noch lange im Gedächtnis bleiben.



2016 geht es im „goldenen Herbst“ auf den Rhein: **01.-08.10.2016 Flusskreuzfahrt mit AROSA.**

Interessante Städte, schöne Landschaft, nette Leute und ein komfortables Schiff.

Transfer ab/bis Maschen und persönliche Begleitung durch Frau Mielck

Informationen : Reise-Centrum Mielck, Tel.: 04105 84033, www.reisecentrum-mielck.de